

RS OGH 1995/1/13 5Ob563/94, 1Ob254/06v, 5Ob247/08x, 9ObA42/10g, 10ObS27/13p, 10ObS34/13t, 10Ob55/13f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.01.1995

Norm

KBGG §8 Abs1

ZPO §190 C1

Rechtssatz

Bindend für das Gericht ist nur der Spruch über den Bescheidgegenstand.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 563/94
Entscheidungstext OGH 13.01.1995 5 Ob 563/94
- 1 Ob 254/06v
Entscheidungstext OGH 23.01.2007 1 Ob 254/06v
Beisatz: Für die Gerichte ist nur das verbindlich, was die Verwaltungsbehörde im Bescheid verfügt hat, nicht aber auch dessen Begründung. Bindend ist nur der Spruch über den Bescheidgegenstand. (T1)
- 5 Ob 247/08x
Entscheidungstext OGH 25.11.2008 5 Ob 247/08x
Beis wie T1
- 9 ObA 42/10g
Entscheidungstext OGH 22.12.2010 9 ObA 42/10g
Veröff: SZ 2010/166
- 10 ObS 27/13p
Entscheidungstext OGH 25.06.2013 10 ObS 27/13p
Beis wie T1; Beisatz: Auch wenn die Einkünfte nur auf einer Schätzung der Finanzbehörde beruhen, besteht dennoch Bindung an den Spruch des Einkommensteuerbescheids, dass in einer bestimmten Periode bestimmte Einkünfte iSd § 2 Abs 2 EStG 1988 (hier: aus Gewerbebetrieb) erzielt wurden. (T2)
- 10 ObS 34/13t
Entscheidungstext OGH 23.07.2013 10 ObS 34/13t
Beis ähnlich wie T2; Beisatz: Die Bindung an den rechtskräftigen Einkommenssteuerbescheid besteht nur hinsichtlich der Höhe der ermittelten Einkünfte, nicht aber hinsichtlich der Beachtlichkeit der Einkünfte im

Einzelnen oder im Gesamten. (T3)

Veröff: SZ 2013/69

- 10 Ob 55/13f

Entscheidungstext OGH 25.02.2014 10 Ob 55/13f

Beis wie T1; Veröff: SZ 2014/14

- 3 Ob 247/13i

Entscheidungstext OGH 19.02.2014 3 Ob 247/13i

Beis wie T1

- 2 Ob 79/13a

Entscheidungstext OGH 17.03.2014 2 Ob 79/13a

- 3 Ob 29/14g

Entscheidungstext OGH 08.04.2014 3 Ob 29/14g

- 3 Ob 185/14y

Entscheidungstext OGH 19.11.2014 3 Ob 185/14y

Auch

- 3 Ob 172/15p

Entscheidungstext OGH 16.12.2015 3 Ob 172/15p

Auch

- 9 ObA 3/17g

Entscheidungstext OGH 28.02.2017 9 ObA 3/17g

Beis wie T1; Veröff: SZ 2017/29

- 10 ObS 62/17s

Entscheidungstext OGH 18.07.2017 10 ObS 62/17s

Beisatz: Der Spruch eines Abgabenbescheids enthält neben der Art und Höhe der Abgaben und dem Zeitpunkt deren Fälligkeit auch die Grundlagen der Abgabenfestsetzung (Bemessungsgrundlagen – § 198 Abs 2 BAO. Zur Bemessungsgrundlage gehören Größen, aus denen die Abgaben unmittelbar abgeleitet werden, wie beispielsweise das Einkommen. Dagegen gehört die Einreihung zB eines Gewinns unter eine bestimmte Einkunftsart nicht zum Spruch, sondern zur Bescheidbegründung. (T4)

Beisatz: Hier: zu § 8 Abs 1 KBGG. (T5)

- 10 ObS 68/18z

Entscheidungstext OGH 13.09.2018 10 ObS 68/18z

Beis wie T4; Beisatz: Letztlich ist es somit, Aufgabe der Gerichte zu klären, welche Einkünfte bzw Abzüge bei der Ermittlung der Höhe der Erwerbseinkommen im Sinne der Sozialversicherungsgesetze zu berücksichtigen sind. (T12)

- 10 Ob 14/19k

Entscheidungstext OGH 18.02.2020 10 Ob 14/19k

Beis wie T1

- 6 Ob 25/20z

Entscheidungstext OGH 25.06.2020 6 Ob 25/20z

Beis wie T1

- 3 Ob 53/20w

Entscheidungstext OGH 08.07.2020 3 Ob 53/20w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0037051

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.09.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at